



# Administrative Regierung Bundesstaat Sachsen Deutsches Reich

[www.Staatenbund-DeutschesReich.info](http://www.Staatenbund-DeutschesReich.info)  
in der Funktion des persistent objector  
Bereich Auswärtige Angelegenheiten  
[www.bundesstaat-sachsen.info](http://www.bundesstaat-sachsen.info)

An alle Institutionen  
der BRD-Verwaltung

per Faxsendung

Az.: Aktenzeichen: ZV AA 2017/07

**Anlage:** Amtsblatt Nr. 5 vom 5. April 2017, herausgegeben vom Präsidium des Deutschen Reichs

## Öffentliche Bekanntmachung

Werte Damen und Herren in den sächsischen Institutionen und Verwaltungen,

mit der Reorganisation des Bundesstaates Sachsen nehmen wir, das indigene Volk der Sachsen, die Funktion des persistent objector wahr, fordern unsere uns allen zustehenden Rechte ein und verzichten nicht auf unsere Bodenrechte.

In diesem Prozeß, in dem die Verwaltungsstrukturen der BRD geordnet und in Frieden in staatliche Verwaltung überführt werden und somit alle Gemeinden wieder souverän sind, ist es unser aller Pflicht, für Ordnung und Sicherheit zu sorgen.

Seit Dezember 2016 erscheint monatlich ein Amtsblatt.

Wir geben Ihnen dies zur Kenntnis und ordnen an, es an alle Mitarbeiter weiter zu leiten.

Sie haben die Verantwortung und Pflicht, sich über die wahre rechtliche Situation in der Staatssimulation BRD zu informieren und entsprechend dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (GG) und den Ausführungsgesetzen zur Restitution/Reorganisation (AzRR) zu handeln.

Wir sind **ANTI- REICHSBÜRGER** und fordern Sie auf, uns bei der Entnazifizierung (dem Beenden der Staatsangehörigkeit „DEUTSCH“) zu unterstützen und die rechtmäßige Staatsangehörigkeit als Sachse oder in einem anderen sich in Reorganisation befindlichen Bundesstaat gemäß RUSTAG vom 22.07.1913 anzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

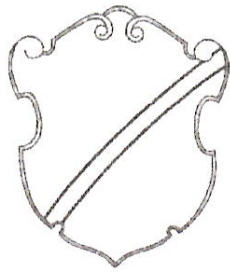


*Bodo Günther a.d.F. Fuhrmann*

Bodo Günther a.d.F. Fuhrmann  
Bereich Auswärtige Angelegenheiten

Administrative Regierung Bundesstaat Sachsen

im Rechtsstand 2 Tage vor Ausbruch des 1. Weltkriegs,  
Verfassungsstand gemäß Notwahl vom 21. Januar 2016



# Administrative Regierung Bundesstaat Sachsen

## Deutsches Reich

[www.Staatenbund-DeutschesReich.info](http://www.Staatenbund-DeutschesReich.info)

in der Funktion des persistent objector

Bereich äußere Angelegenheiten

[www.bundesstaat-sachsen.info](http://www.bundesstaat-sachsen.info)

An alle Institutionen  
der BRD-Verwaltung

per Faxesendung

Sachsen am 05. Mai 2017

Az.: ZV AA2017/07

**Anlagen:** Amtsblatt Nr. 6 vom 05. Mai 2017 herausgegeben vom Präsidium des Deutschen Reichs  
„Wirksame Zersetzungs- und Einschüchterungsmaßnahmen gegen Zielpersonen (ZP)“

### Öffentliche Bekanntmachung

Werte Damen und Herren in den sächsischen Institutionen und Verwaltungen,

mit dem Amtsblatt Nr. 6 informieren wir Sie und Ihre Mitarbeiter über Strategien derer, die das Deutsche Volk mit ihren Maßnahmen kontrollieren, unterdrücken und zerstören wollen. Das hatten wir schon und brauchen es nicht mehr, diese dunklen Machenschaften kennen wir seit über 100 Jahren.

DDR-Schergen betrieben ihre Totschlagpolitik, genauso wie die Nazis, gegen alle, die sich diesem menschenfeindlichen System entgegenstellten mittels Stasi-Richtlinie 1/76.

Heute werden alle Menschen, die diese menschenverachtenden Machenschaften erkannt haben, mit dem Totschlag-Stigma „Reichsbürger“ belegt und mittels Handlungsvorschriften der Sonnenstaatenland(SSL)-Richtlinie, der aktuellen Version der Stasi-Richtlinie 1/76, zu vernichten versucht.

Mit friedlichen Grüßen



*Bodo Günther a.d.F. Fuhrmann*  
Bodo Günther a.d.F. Fuhrmann

Bereich äußere Angelegenheiten  
administrative Regierung Bundesstaat Sachsen

im Rechtsstand 2 Tage vor Ausbruch des 1. Weltkriegs,  
Verfassungsstand gemäß Notwahl vom 21. Januar 2016

Poststelle: Lohrmannstr. 20 [01237] Dresden  
Tel.: 0049(0)351 2191 6441 Fax: 0049(0)351 2191 6443  
E-Post: zentrale-verwaltung@bundesstaat-sachsen.net



Präsidentium des Deutschen Reichs

des seit 1871 existierenden Staatenbundes Deutsches Reich  
innerhalb der Reichsgrenzen 2 Tage vor Ausbruch des  
1. Weltkriegs und für den Freistaat Preußen im Rechtsstand  
vom 18. Juli 1932 wiederhergestellte Handlungsfähigkeit  
seit 3. Oktober 2015 gemäß völkerechtskonformer  
Reorganisation der Gliedstaaten

## Blattsblatt Nr. 6 vom 05. Mai 2017

Öffentliche Bekanntmachung  
[www.Staatenbund-DeutschesReich.info](http://www.Staatenbund-DeutschesReich.info)

### „Wirksame Zersetzungs- und Einschüchterungsmaßnahmen gegen Zielpersonen (ZP)“

→ eine Neuauflage der Stasi- Richtlinie 1/76 zur Zersetzung der Bevölkerung durch „Sonnenstaatland“,  
einer „Geheimorganisation des Verfassungsschutzes“ SSL/OP-3 (Entwurf)

8

#### Wirksame Zersetzungs- und Einschüchterungsmaßnahmen gegen Zielpersonen (ZP)

	Gegen die ZP selbst	Gegen Freunde der ZP	Gegen Verwandte der ZP	Gegen sonstige Kontakte der ZP
Bei einer persönlichen Begegnung, absichtlich oder zufällig herbeigeführt	Drohung, Ausübung körperlicher Gewalt (Schlagstock, Pfefferspray, ...)	Drohung, Androhung körperlicher Gewalt	Drohungen	Wenn möglich, herabsetzende Aussagen gegen ZP
Telefonisch		Massive Drohungen	Drohungen, Falschangaben zur ZP („ZP hatte schweren Unfall“ etc.)	Verunsicherung durch „gurgemeinte“ Warnung, Kreditwürdigkeit angreifen etc.
Brieflich		Massive Drohungen	Fingierte Briefe (Ehebruch etc.)	Fingierte Briefe, Kreditwürdigkeit angreifen, Arbeitsverhältnis angreifen (falsche Kündigung)
Über Dritte		Falschbestellungen, Abonnements abschließen oder kündigen, Spam-Mails, UPIK-Eintrag, Schufa, ...	Nicht sinnvoll möglich	Arbeitgeber: Pfändungen fingieren, Anzeigen von ZP gegen eigenen Arbeitgeber fingieren
In sozialen Netzwerken		Inhalte anzeigen, melden, diskreditieren, lächerlich machen, unglaubwürdig machen, Account öffnen und volksverhetzende Inhalte unterschleiben	Nicht sinnvoll möglich	Unter Namen der ZP beleidigende Einträge auf fremden Seiten verfassen, verfassungsfeindliche Inhalte mit Bezug auf Zielperson
Bei Behörden		Anzeigen erstatten, Beweismittel faken, Freunde der ZP mit vorgeblichen Klagen der ZP überziehen, Owi-Anzeigen, Anzeigen der ZP gegen Freunde wegen Drogenkonsum etc.	Alkoholisimus oder Drogenkonsum behaupten (führt zu Führerscheinentzug), Absender vorgeblich ZP	evtl. Anzeigen, aber umfangreiche Recherche notwendig. ZP als Querulant darstellen.
Gegen Sachen		Fahrzeug beschädigen / verkehrsunsicher machen, ZP heimlich Drogen verabreichen und anzeigen, unfälle provozieren oder auslösen (z.B. ausbrennen)	Nicht sinnvoll möglich	Kaum sinnvoll möglich

Diese Auflistung ist unvollständig und soll unsere Außendienstler zu selbständigen, zielgerichteten und effektiven Zersetzungsmaßnahmen gegen (fast) beliebige Zielpersonen (ZP) befähigen. Wichtig dabei ist, die Zersetzungsinsätze nie alleine zu fahren, sondern mindestens zu dritt (Absicherung, gegenseitige Zeugenaussage). Sinnvolle Zersetzungsmaßnahmen findet man in Zusammenarbeit mit der TKU-Einheit aus Raum- und Telefonüberwachung. Es gilt in jedem Fall, die ZP und ihr Umfeld vor der ersten Maßnahme so gründlich wie möglich aufzuklären. Jede Information, sei sie auch noch so klein, kann letztlich vom geschickten Agenten gegen jede ZP gewendet werden!